Katholische Kirchgemeinde Walchwil

RECHNUNG

2015

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung
Dienstag, 28. Juni 2016 | 20.00 Uhr
im Pfarreizentrum St. Johannes, Walchwil

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015
2. Schlussrechnung der Anschlüsse an das Fernwärmenetz der Wärmeversorgung Zentrum Walchwil (WVZW) – «Schnitzelheizung»
3. Rechnungsabnahme für das Jahr 2015
   Bericht und Antrag des Kirchenrates und der Rechnungsprüfungskommission
4. Verschiedenes

Die Vorlage der Kirchgemeindeversammlung wird allen Haushaltungen in Walchwil zugestellt. Diese Vorlage und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015 sind beim Pfarramt erhältlich, auf www.kg-walchwil.ch aufgeschaltet und liegen im Schriftenstand der Pfarrkirche zur Einsichtnahme auf.

Stimmrecht
Das Stimmrecht an der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015 haben alle auf dem Gebiet der Kirchgemeinde Walchwil wohnhaften katholischen Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, sowie katholische Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und den Heimatschein mindestens fünf Tage vor der Versammlung bei der Einwohnerkontrolle Walchwil hinterlegt haben.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung laden wir Sie ganz herzlich zu einem Apéro und zum Austausch von Ideen fürs zukünftige Pfarreileben ein.

TRAKTANDUM 1

Genehmigung des Protokolls und Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015

1. Das Protokoll der Kichgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015 wurde einstimmig genehmigt.
2. Die Schlussabrechnung über die Innenreinigung der Pfarrkiche wurde einstimmig genehmigt.
3. Der Antrag des Kirchenrates für das Budget 2016 und der Festlegung des Steuerfusses wird einstimmig angenommen.
4. Vom Finanzplan 2016 – 2020 wird Kenntnis genommen.
5. Ersatzwahlen für die restliche Amtsperiode (2016/2017)
   a. Barbara Schmuki-Rust wird einstimmig in den Kirchenrat gewählt.
   b. Karl Huwyler wird einstimmig zum Präsidenten des Kirchenrats gewählt.
   c. Marc Sels wird einstimmig in die Rechnungsprüfungskommission (RPK) gewählt.
   d. Marion Bielmann wird einstimmig als Präsidentin der RPK gewählt.

Antrag

Der Kirchenrat beantragt, das Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015 zu genehmigen.

TRAKTANDUM 2

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2014 wurde einem Kredit von Fr. 180'000.– zugestimmt, um die Liegenschaften Pfarrhaus an der Kirchgasse, Pfarrhof an der Dorfstrasse 25 und die Pfarrkirche dem Fernwärmenetz der Wärmeversorgung Zentrum Walchwil (WVZW) anzuschliessen. Es freut uns, dass wir Ihnen eine Rechnung präsentieren können, welche erheblich unter dem Kredit abschliesst.

Die Aufträge wurden durch die Firmen Tobias Hürlimann, hs elektro gmbh, Enzler Bauunternehmung AG und PDD Technik ausgeführt.

Die Kosten inkl. Anschlussgebühren teilen sich wie folgt auf:

Pfarrkirche	Fr.	69'111.70
Pfarrhaus Kirchgasse	Fr.	48'990.05
Pfarrhof Dorfstrasse	Fr.	33'560.65
Total	**Fr.**	**151'662.40**

Antrag

Der Kirchenrat beantragt, die Schlussabrechnung, welche mit einem Minderaufwand Fr. 28'337.60 abschliesst, zu genehmigen.

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Das Jahr 2015 war ein Jahr mit bemerkenswerten Anlässen. Am 1. März 2016 konnten wir nach einem Festgottesdienst mit Weihbischof Denis Theurillat, unserem inzwischen verstorbenen Walter Künzle, dem Kirchenchor und der Musikgesellschaft das Pfarreizentrum und das Gemeindehaus feierlich einweihen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die zur Vollendung dieses Werkes beigetragen haben.

Ein paar Monate später, im Juni, feierte unser Pfarrer Mijo am Patrozinium sein 40. Priesterjubiläum. Den eingefleischten «Fernsehfussballer» schicken wir als kleine Anerkennung an einen Champions League Match. Den Match seiner Wahl kennen wir noch nicht.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015 führte Sepp Traxler nach 22 Jahren das letzte Mal durch die Traktanden. An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank für das grossartige Engagement. Für Sepp heisst es nun «Ruhn – Abtreten!».

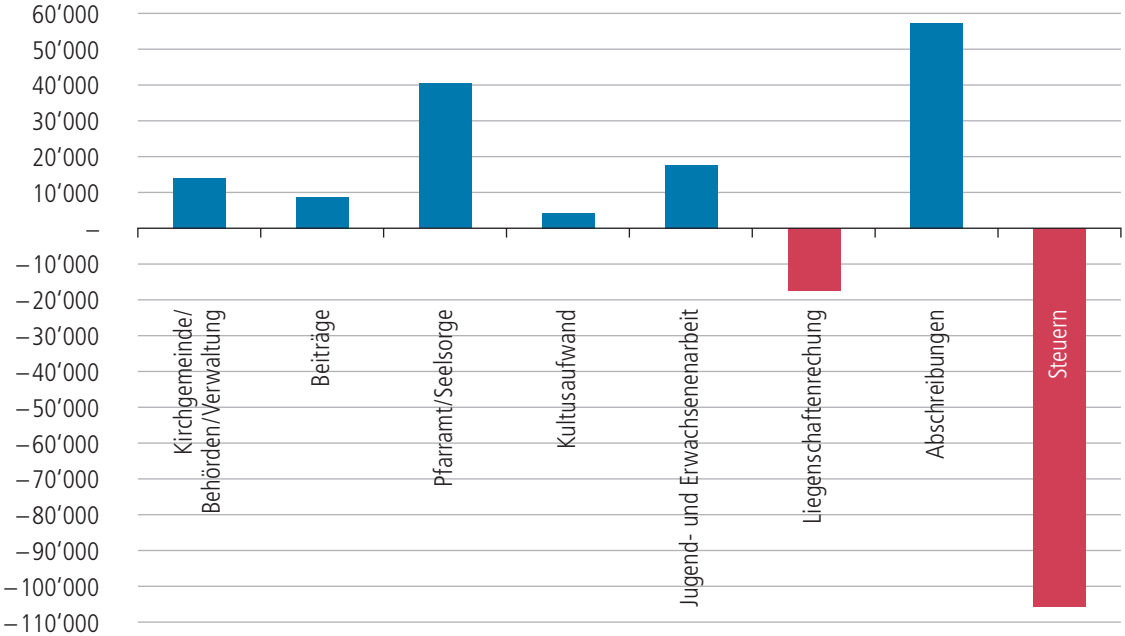
Seine Nachfolge als Präsident hat ab 1.1.2016 Karl Huwyler angetreten.

Als Nachfolgerin im Kirchenrat konnten wir Barbara Schmuki-Rust gewinnen. Wir wünschen ihr in diesem neuen Amt viel Freude und Befriedigung.

Auch in der Rechnungsprüfungskommission ergab sich ein kleiner Wechsel. Nach sechs Jahren als RPK-Präsidentin ist Priska Hürlimann-Roth zurückgetreten. Auch ihr gilt unser Dank für den Einsatz im Dschungel der Zahlen. Als Nachfolger konnten wir Marc Sels überzeugen, in Zukunft die Zahlen kritisch zu hinterfragen. Das Präsidium übernimmt neu Marion Bielmann.

Das Rechnungsjahr konnte besser als erwartet abgeschlossen werden und wir mussten somit weniger auf die Reserven für zukünftige Bauvorhaben (Pfarreizentrum) zurückgreifen. Zu diesem Resultat beigetragen haben nicht bessere Steuererträge sondern tiefere Kosten, sehr tiefe Zinsen und die Tatsache, dass wir für die Liegenschaft Pfarrhof keine Abschreibungen mehr tätigen müssen.
Die Details dazu sind in den folgenden Zahlen und den Kommentaren ersichtlich.

Das Diagramm zeigt die wichtigsten Abweichungen auf.



Es folgen nun die Kommentare zu den wichtigsten Abweichungen der Rechnung 2015 im Vergleich zum Budget. Sie finden die entsprechenden Kommentar-Nummern sowohl in der konsolidierten Jahresrechnung wie auch in den Einzelabrechnungen. Da 2015 das erste Jahr ist, in welchem die effektive Verbuchung nach dem neuen HRM2-Kontenplan erfolgte, kann es noch ein paar Abweichungen ergeben, welche sich aus dieser Neustrukturierung ergeben.

Nr.	Kommentar
1	Der Tod von Walter Künzle hat eine Lücke in unsere Seelsorge gerissen. Sein Gehalt entfällt teilweise, seine Arbeit musste aber mit Seelsorgeaushilfen kompensiert werden.
2	Die kleineren Klassen im Religionsunterricht führten zu einer Pensen-Reduktion bei unseren Katecheten. So positiv dies für die Rechnung ist – so negativ ist es im Hinblick auf den «Nachwuchs» in unserer Kirche.
3	Für die Seelsorgeaushilfe müssen keine Sozialversicherungsbeiträge abgerechnet werden. Diese Kosten fallen bei ihrem Orden an.
4	Da das Pfarreiblatt seit 1.1.2015 nur noch alle 2 Wochen erscheint, konnten die variablen Kosten reduziert werden.
5	Die Einführung von HRM2 und von Kostenstellen führt zu gewissen Änderungen in der Verbuchung der Kosten. Die Gesamtkosten innerhalb dieser Gruppe entsprechen dem Budget.
6	Im Verlaufe des Jahres 2015 wurde auf die zentrale Holzschnitzelheizung der Einwohnergemeinde umgestellt. Es fehlen noch Erfahrungswerte, um die zukünftigen Kosten besser abschätzen zu können.
7	Mehrkosten, welche sich aus der Verschiebung des Archivs von Zug ins Pfarreizentrum ergaben.
8	Bis zum Abschluss der Baurechnung für das Pfarreizentrum sind die Versicherungskosten noch geschätzt.
9	In Anbetracht der finanziellen Situation haben wir die Unterhaltskosten aufs Minimum gesetzt.
10	Neue Kontogruppe, deren Kosten in der Vergangenheit auf andere Konti verbucht wurden.
11	Das Archiv befindet sich neu in unseren eigenen Räumlichkeiten. Es sind daher keine Mieten mehr fällig.
12	Als Folge der Umklassierung des Pfarrhofs ins Finanzvermögen sind keine Abschreibungen mehr nötig, solange sich der Buchwert unterhalb des Marktwertes bewegt.
13	Beim Erstellen des Budgets sind wir von einer früheren Rechnungsstellung ausgegangen. Die Abschreibungen sind aber erst nach Verbuchung der Zahlungen vorzunehmen.
14	Bis zum Erstellen der Bauabrechnung für das Zentrum erfolgt die Abschreibung der Investition ins Bieri-Haus noch separat. Danach werden die Konti «Bierihaus» mit dem Pfarreizentrum zusammengelegt.
15	Die Aufteilung der Zinskosten erfolgt neu nach HRM2. Dank dem tiefen Zinsniveau liegt auch die effektive Zinsbelastung tiefer. Die durchschnittlichen Zinsen betragen im kurzfristigen Bereich (<4 Monate) 0.63% und bei den langfristigen Darlehen (~4 Jahre) 1.27 %.
16	Da der Regierungsrat den Prozentsatz für die Steuerskonti reduziert hat, fallen tiefere Vergütungszinsen für frühzeitige Steuerzahlung an.
17	Wie alle Kirchgemeinden des Kantons Zug (Ausnahme Zug) hat auch die Kirchgemeinde Walchwil die Verwaltung des Archivs an die VKKZ delegiert. Die zunehmenden Vorschriften im Zusammenhang mit der Archivierung von Akten verlangt eine professionelle Betreuung, welche nicht mehr durch Freiwillige geleistet werden kann.
18	Die Kosten des Pastoralraumes sind tiefer als erwartet ausgefallen (Fr. 5'657.–). Wir haben nicht mehr benötigte Rückstellungen aus früheren Jahren aufgelöst.
19	Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen sind weiterhin tiefer als früher berechnet. Die Steuereingänge bewegen sich 2015 in der Grössenordnung, die wir für das aktuelle Budget 2016 angenommen haben. Unerwartet erfreulich präsentieren sich jedoch die Vermögenssteuern. Diese liegen 62 % über dem Budget und 30 % über dem Vorjahr.
20	Neuklassierung der Mieterträge als Folge der Zuteilung des Pfarrhofs zum Finanzvermögen.
21	Dank dem besseren Resultat konnten wir die Entnahme aus dem Spezialfonds reduzieren.
22	Der Mieterwechsel im Pfarrhof verursachte zusätzliche Unterhaltskosten.
23	Das Pensum des Sakristans wurde erhöht. Er übernimmt nun zusätzliche Aufgaben als Abwart des Pfarreizentrums.

24 Im 2015 konnte mit der Einwohnergemeinde noch keine Vereinbarung im Zusammenhang mit den Räumlichkeiten für die Jugendorganisationen abgeschlossen werden.

25 Umklasssierung des Pfarrhofes ins Finanzvermögen.

Gestützt auf § 21 f des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Zug und der Gemeinden vom 31.8.2006 (Finanzhaushaltsgesetz) unterbreiten wir Ihnen die zusammengefasste Jahresrechnung wie folgt:

Bei einem Ertrag von	Fr.	1'675'006.05
und einem Aufwand von	Fr.	1'667'928.63
wird ein Gewinn von	Fr.	7'077.42 ausgewiesen.

Anträge des Kirchenrates

1. Der Rechnung 2015 der Katholischen Kirchgemeinde wird zugestimmt.
2. Der ausgewiesene Gewinn von Fr. 7'077.42 wird den allgemeinen Reserven im Eigenkapital zugewiesen.

Walchwil, 5. April 2016

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der kath. Kirchgemeinde Walchwil zur Jahresrechnung 2015

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die auf den 31. Dezember 2015 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Unsere Prüfung wurde so geplant und ausgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Zusätzlich beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass die vorgenommene Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung erfolgte die Rechnungsführung sorgfältig, ordnungs- und zweckgemäss. Wir danken an dieser Stelle dem Kassier Karl Huwyler für seine wertvolle Arbeit und beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2015 mit einem Gewinn von Fr. 7'077.42 zu genehmigen.

Ferner empfehlen wir Ihnen, dem Antrag des Kirchenrates über die Zuweisung des Rechnungsüberschusses von Fr. 7'077.42 zu den allgemeinen Reserven im Eigenkapital zuzustimmen.

Walchwil, 13. April 2016

Die Rechnungsprüfungskommission:

Marion Bielmann-Schuler

Thomas Rust

Marc Sels

Hauptzahlen

			Rechnung 2015	Budget* 2015	Rechnung 2014
1.	**Laufende Rechnung**				
	Gesamtertrag		1'675'006	1'691'350	1'562'674
	Gesamtaufwand		1'667'929	1'660'050	1'545'241
	Rechnungsergebnis		**7'077**	**31'300**	**17'433**
2.	**Investitionsrechnung VV**				
	Ausgaben		1'761'870	2'007'000	2'620'689
	Einnahmen (Neuklassierung)		713'802	714'000	—
	Nettoinvestitionen		**1'048'068**	**1'293'000**	**2'620'689**
3.	**Bilanz**				
	Aktiven		**8'828'041**	**9'160'000**	**7'624'530**
	Finanzvermögen		1'156'236	1'200'000	641'778
	Verwaltungsvermögen		7'671'805	7'960'000	6'982'752
	Passiven		**8'828'041**	**9'160'000**	**7'624'530**
	Fremdkapital		7'063'536	7'400'000	5'747'103
	Eigenkapital		1'764'505	1'760'000	1'877'427
4.	**Steuererträge**		**1'395'800**	**1'518'000**	**1'370'965**
	Steuern natürliche Personen		1'032'509	1'140'000	913'661
	Steuern juristische Personen		53'835	52'000	40'796
	Sondersteuern		—	—	45'727
	Kant. Finanzausgleich		309'457	326'000	370'781
5.	**Personalbestand**		**5.00**	**5.00**	**5.00**
6.	**Kennzahlen**				
	Steuerfuss %		**14 %**	**14 %**	**12 %**
	Selbstfinanzierungsgrad %	1	**14 %**	**13 %**	**8 %**
	Selbstfinanzierungsanteil %	2	**17 %**	**17 %**	**15 %**
	Zinsbelastungsanteil %	3	**0 %**	**0 %**	**3 %**
	Kapitaldienstanteil %	4	**9 %**	**9 %**	**18 %**
	Anzahl Katholiken		**1'679**	**1'740**	**1'703**
	Nettoschuld pro Katholik		**3'812**	**3'563**	**2'998**

1 in % der Nettoinvestitionen (Abschreibungen + Ertragsüberschuss ./. Aufwandüberschuss)
Richtwert: Dieser Wert sollte mittelfristig bei 100 % liegen

2 in % des Finanzertrages (Ertrag der Laufenden Rechnung ./. durchlaufende Beiträge)
Richtwert: > 20 % gut; 10 – 20 % mittel; < 10 % schlecht

3 Nettozinsen in % des Finanzertrages
Richtwert: 0 – 4 % gut; 4 – 9 % genügend; > 10 % schlecht

4 in % des Finanzertrages (Passivzinsen + Abschreibungen ./. Vermögenserträge)
Richtwert: bis 5 % geringe, 5 – 15 % tragbare, > 15 % hohe Belastung

* Beim Budget 2016 wurden diese Zahlen den neuen Verhältnissen angepasst.

Konsolidierte Rechnung 2015

Aufwand	1’667’929	**1’840’050**	**1’545’242**
Ertrag	–1’675’006	**–1’871’350**	**–1’562’675**
Resultat	–7’077	**–31’300**	**–17’433**

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	**Rechnung** 2014	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
3	**AUFWAND**	**1’667’929**	**1’840’050**	**1’545’242**	**–172’121**	**–9 %**	
30	**Personalaufwand**	**765’193**	**833’950**	**793’662**	**–68’757**	**–8 %**	
300	Behörden und Kommissionen	52’373	59’000	55’510	–6’627	–11 %	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	51’179	50’000	51’017	1’179	2 %	
300010	Löhne Kommissionen	1’193	9’000	4’493	–7’807	–87 %	
301	Löhne Pfarramt – Seelsorge	496’610	520’500	491’812	–23’890	–5 %	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	147’202	175’000	172’148	–27’798	–16 %	1
301010	Übrige Löhne	135’299	154’500	123’409	–19’201	–12 %	
301020	Löhne Sakristane	107’539	85’000	89’005	22’539	27 %	
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	18’000	18’000	18’000	—	0 %	
301100	Löhne Seelsorgeaushilfen	17’570	—	—	17’570	n/a	1
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	71’000	88’000	89’250	–17’000	–19 %	
302	Löhne der Lehrkräfte	94’224	110’000	115’900	–15’776	–14 %	
302000	Löhne Kathechese/Jugend-Erwachsenenbildung	94’224	110’000	115’900	–15’776	–14 %	2
304	Zulagen	8’969	8’450	6’769	519	6 %	
304000	Familienzulagen	2’200	1’650	—	550	33 %	
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6’769	6’800	6’769	–31	0 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	105’894	124’500	110’842	–18’606	–15 %	3
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw.Kosten/FAK	44’340	53’200	45’495	–8’861	–17 %	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	57’392	62’500	58’548	–5’108	–8 %	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherung	2’171	6’300	4’850	–4’130	–66 %	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1’992	2’500	1’949	–509	–20 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	—	—	—	—	n/a	
309	Übriger Personalaufwand	7’124	11’500	12’829	–4’376	–38 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1’646	4’500	4’163	–2’854	–63 %	
309100	Personalwerbung	935	—	—	935	n/a	
309900	Übriger Personalaufwand	2’435	5’000	6’521	–2’565	–51 %	
309910	Reka-Reisechecks	2’108	2’000	2’145	108	5 %	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**322’711**	**339’600**	**272’270**	**–16’889**	**–5 %**	
310	Material- und Warenaufwand	104’936	115’000	103’812	–10’064	–9 %	
310000	Büromaterial	4’171	4’000	2’063	171	4 %	
310010	Kopierer Miete und Service	4’484	9’000	6’664	–4’516	–50 %	
310100	Kultusausgaben	24’255	30’000	24’956	–5’745	–19 %	5
310120	Musikalien	1’701	4’000	2’912	–2’299	–57 %	
310200	Pfarreiblatt	12’085	18’000	15’746	–5’915	–33 %	4
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	8’665	9’000	10’317	–335	–4 %	

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	**Rechnung** 2014	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
310220	Inserate und andere Publikationen	535	—	—	535	n/a	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	1’674	—	—	1’674	n/a	**5**
310400	Lehrmittel/Material Katechese	—	2’000	383	–2’000	–100 %	**5**
310900	Übriger Materialaufwand	22’314	4’000	4’000	18’314	458 %	**5**
310901	Kosten Pfarreirat	4’198	3’000	3’191	1’198	40 %	**5**
310902	Kosten Jugendarbeit	—	10’000	11’560	–10’000	–100 %	**5**
310903	Klein-/Gruppenanlässe	16’458	13’000	16’371	3’458	27 %	**5**
310905	Betriebsaufwand ChiläKafi	3’888	4’000	1’932	–112	–3 %	
310906	Betriebseinnahmen ChiläKafi	–4’319	–3’000	–2’382	–1’319	44 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	4’827	8’000	6’099	–3’173	–40 %	**5**
311	Nicht aktivierbare Anlagen	20’880	25’000	8’973	–4’120	–16 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	4’943	9’000	2’218	–4’057	–45 %	**5**
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	15’266	16’000	6’755	–734	–5 %	
311200	Ansch. Kleider, Wäsche, Vorhänge	430	—	—	430	n/a	
311300	Ansch. Hardware	240	—	—	240	n/a	
312	Ver- und Entsorgung	43’932	40’200	20’986	3’732	9 %	
312000	Energie, Wassser, Abwasser	41’664	40’200	20’362	1’464	4 %	**6**
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	2’268	—	624	2’268	n/a	
313	Dienstleistungen und Honorare	89’025	85’800	78’779	3’225	4 %	
313000	Dienstleistungen Dritter	8’029	2’500	—	5’529	221 %	**7**
313001	Kirchenmusik	32’496	26’000	28’239	6’496	25 %	
313002	Ministranten	9’000	9’000	9’261	—	0 %	
303009	Jugend- und Erwachsenenbildung	1’253	—	—	1’253	n/a	
313010	Telefon/Porti	5’382	4’500	4’669	882	20 %	
313030	Bankspesen	362	500	308	–138	–28 %	
313200	Entschädigung Buchhaltung	12’938	13’000	13’635	–62	0 %	
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	–	2’000	1’245	–2’000	–100 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	1’381	5’000	3’870	–3’619	–72 %	
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	18’035	22’500	17’259	–4’465	–20 %	**8**
313410	Haftpflichtversicherungen	150	800	293	–650	–81 %	
314	Baulicher Unterhalt	36’661	47’800	23’852	–11’139	–23 %	
314000	Baulicher Unterhalt an Grundstücken	177	—	—	177	n/a	
314400	Unterhalt an Gebäuden	34’881	47’800	23’852	–12’919	–27 %	**9**
314900	Unterhalt übrige Sachanlagen	1’603	—	—	1’603	n/a	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	4’051	—	—	4’051	n/a	**10**
315000	Unterh. Büromobiliar, -masch. u. -geräte	2’352	—	—	2’352	n/a	
315100	Unterh. App., Masch., Geräte, Fahrz., Werkz.	630	—	—	630	n/a	
315300	Unterh. Informatik (Hardware)	1’069	—	—	1’069	n/a	
315800	Unterhalt immaterielle Anlagen (Software)	—	—	—	—	n/a	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	6’150	7’800	22’000	–1’650	–21 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	2’550	2’800	5’400	–250	–9 %	
316110	Mieten Archiv	—	1’000	2’500	–1’000	–100 %	**11**
316120	Mieten ChiläKafi	—	—	8’000	—	n/a	
316130	Mieten Parkplätze	3’600	4’000	6’100	–400	–10 %	
317	Spesenentschädigung	6’252	8’000	10’429	–1’748	–22 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büro-/Kleiderentschädigungen	5’752	6’500	9’859	–748	–12 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	500	1’500	570	–1’000	–67 %	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	10’824	10’000	3’439	824	8 %	
319900	Freier Kredit	10’824	10’000	3’439	824	8 %	

		Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**359'015**	**416'200**	**283'965**	**–57'185**	**–14 %**	
330	Sachanlagen VV	359'015	416'200	283'965	–57'185	–14 %	
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	19'745	15'200	16'545	4'545	30 %	
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	1'440	1'400	1'500	40	3 %	
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	35'990	35'900	37'260	90	0 %	
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	35'700	37'560	–35'700	–100 %	12
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	275'680	328'000	163'500	–52'320	–16 %	13
330060	Abschreibung Bieri-Haus	26'160	—	27'600	26'160	n/a	14
34	**Finanzaufwand**	**65'268**	**86'500**	**48'278**	**–21'232**	**–25 %**	
340	Zinsaufwand	58'027	74'500	35'784	–16'473	–22 %	15
340000	Verzinsung. lauf. Verbindlichkeiten	—	500	—	–500	–100 %	
340100	Verzins. kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	25'730	—	8	25'730	n/a	
340600	Bankdarlehenszinsen	29'300	32'000	32'332	–2'700	–8 %	
340900	Übrige Passivzinsen	2'997	42'000	3'444	–39'003	–93 %	
349	Verschiedener Finanzaufwand	7'242	12'000	12'494	–4'758	–40 %	
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	6'804	11'000	12'800	–4'196	–38 %	16
349910	Steuerverluste und -erlasse	511	1'000	46	–489	–49 %	
349911	Wiedereingebrachte Abschreibungen	–73	—	–352	–73	n/a	
35	**Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen**	**1'210**	**2'500**	**1'210**	**–1'290**	**–52 %**	
350	Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen im FK	1'210	2'500	1'210	–1'290	–52 %	
350000	Interne Verzinsung Fonds	1'210	2'500	1'210	–1'290	–52 %	
36	**Transferaufwand**	**154'531**	**161'300**	**145'857**	**–6'769**	**–4 %**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	129'679	137'300	129'986	–7'621	–6 %	
361000	Beitrag an VKKZ	110'134	115'000	108'876	–4'866	–4 %	
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	5'659	6'300	6'220	–641	–10 %	
361011	Archivkosten VKKZ	6'149	—	–1'674	6'149	n/a	17
361020	Beitrag Pastoralraum Zug – Walchwil	502	9'000	10'000	–8'498	–94 %	18
361100	Entsch.an Kanton u. Konkordate/Steuerinkasso	7'235	7'000	6'564	235	3 %	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	25'290	24'000	15'871	1'290	5 %	
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	3'410	2'700	2'700	710	26 %	
363605	Beitrag Kirchenchöre	—	1'000	—	–1'000	–100 %	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	2'800	1'800	1'800	1'000	56 %	
363612	Beitrag Blauring	6'200	5'000	9'374	1'200	24 %	
363614	Beitrag Pfadi	500	1'000	—	–500	–50 %	
363615	Verschiedene Beiträge	12'380	12'500	1'997	–120	–1 %	
369	Verschiedener Transferaufwand	–438	—	—	–438	n/a	
369910	Rückverteilung CO_2-Abgabe	–438	—	—	–438	n/a	

		Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
4	**ERTRAG**	**–1’675’006**	**–1’871’350**	**–1’562’675**	**196’344**	**–10 %**	
40	**Fiskalertrag**	**–1’395’800**	**–1’518’000**	**–1’370’966**	**122’200**	**–8 %**	
400	Direkte Steuern natürliche Personen	–1’032’509	–1’140’000	–959’389	107’491	–9 %	**19**
400000	Einkommenssteuer nat. Pers.	–619’230	–837’000	–581’967	217’770	–26 %	
400010	Einkommensst. nat. Pers. frühere Jahre	–119’739	–146’000	–162’519	26’261	–18 %	
400100	Vermögenssteuer nat. Pers.	–220’576	–136’000	–169’176	–84’576	62 %	
400200	Quellensteuern natürliche Personen	–34’709	—	—	–34’709	n/a	
400900	Übrige direkte Steuern nat. Pers.	–38’255	–21’000	–45’727	–17’255	82 %	
401	Direkte Steuern juristische Personen	–53’835	–52’000	–40’796	–1’835	4 %	
401000	Gewinnsteuer jur. Pers.	–2’362	–8’000	–775	5’638	–70 %	
401010	Gewinnst. jur. pers. frühere Jahre	–51’266	–42’000	–39’815	–9’266	22 %	
401100	Kapitalsteuer jur. Pers.	–206	–2’000	–206	1’794	–90 %	
429	Kantonaler Steuerausgleich	–309’457	–326’000	–370’781	16’543	–5 %	
429000	Steuerausgleich Ertrag	–309’457	–326’000	–370’781	16’543	–5 %	
44	**Finanzertrag**	**–279’206**	**–353’350**	**–191’709**	**74’144**	**–21 %**	
440	Zinsertrag	–2’145	—	1’183	–2’145	n/a	
440000	Zinsertrag flüssige Mittel	–2	—	–35	–2	n/a	
440100	Steuerverzugszinsen	–2’143	—	1’218	–2’143	n/a	
442	Beteiligungsertrag FV	–3’882	–1’750	–2’292	–2’132	122 %	
442000	Dividenden FV	–1’750	–1’750	–1’750	—	0 %	
442900	Übriger Beteiligungsertrag FV	–2’132	—	–542	–2’132	n/a	
443	Liegenschaftenertrag FV	–50’700	—	—	–50’700	n/a	
443000	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	–50’700	—	—	–50’700	n/a	**20**
447	Liegenschaftenertrag VV	–102’479	–171’600	–110’600	69’121	–40 %	
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	–27’600	–27’600	–27’600	—	0 %	
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	–18’000	–18’000	–18’000	—	0 %	
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	–	–66’000	–65’000	66’000	–100 %	**20**
447300	Mietzinsen Wohnungen Zentrum	–50’640	–36’000	—	–14’640	41 %	
447310	Einnahmen Vermietung Zentrum	–6’239	–24’000	—	17’761	–74 %	
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	–120’000	–180’000	–80’000	60’000	–33 %	
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	–120’000	–180’000	–80’000	60’000	–33 %	**21**
	Total	**–7’077**	**–31’300**	**–17’433**	**24’223**	**–77 %**	

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Kirchgemeinde und Behörden						
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	38’109	40’000	–1’891	–5 %	
300010	Löhne Kommissionen	1’193	9’000	–7’807	–87 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	3’102	3’700	–598	–16 %	
309910	Reka-Reisechecks	186	—	186	n/a	
310000	Büromaterial	587	—	587	n/a	
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	8’665	9’000	–335	–4 %	
310900	Übriger Materialaufwand	215	—	215	n/a	
310901	Kosten Pfarreirat	137	—	137	n/a	
310903	Klein–/Gruppenanlässe	1’357	—	1’357	n/a	
311300	Ansch. Hardware	240	—	240	n/a	
313010	Telefon/Porti	450	—	450	n/a	
319900	Freier Kredit	10’824	10’000	824	8 %	
	Total Aufwand	65’064	71’700	–6’636	–9 %	
Verwaltung						
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	8’840	10’000	–1’160	–12 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	731	900	–169	–19 %	
309910	Reka-Reisechecks	46	—	46	n/a	
310900	Übriger Materialaufwand	82	—	82	n/a	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	173	3’000	–2’827	–94 %	
313000	Dienstleistungen Dritter	6’848	2’500	4’348	174 %	**7**
313010	Telefon/Porti	135	—	135	n/a	
313030	Bankspesen	362	500	–138	–28 %	
313200	Entschädigug Buchhaltung	12’938	13’000	–62	0 %	
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	5’718	7’000	–1’282	–18 %	
313410	Haftpflichtversicherungen	150	800	–650	–81 %	
316110	Mieten Archiv	—	1’000	–1’000	–100 %	**11**
317000	Auto–/Telefon-/Büroentschädigungen	—	2’000	–2’000	–100 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	500	1’500	–1’000	–67 %	
361011	Archivkosten VKKZ	6’149	—	6’149	n/a	**17**
361100	Entsch. an Kanton und Konkordate/Steuerinkasso	—	7’000	–7’000	–100 %	
369910	Rückverteilung CO_2-Abgabe	–438	—	–438	n/a	
	Total Aufwand	42’234	49’200	–6’966	–14 %	
Beiträge						
361000	Beitrag an VKKZ	110’134	115’000	–4’866	–4 %	
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	5’659	6’300	–641	–11 %	
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	2’700	2’700	–	0 %	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1’000	1’800	–800	–80 %	
363615	Verschiedene Beiträge	10’000	12’500	–2’500	–25 %	
	Total Aufwand	129’493	138’300	–8’807	–7 %	

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Pfarramt und Seelsorge						
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	4’230	—	4’230	n/a	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	147’202	175’000	–27’798	–16 %	**1**
301010	Übrige Löhne	121’274	115’000	6’274	5 %	
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	18’000	18’000	—	0 %	
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6’769	6’800	–31	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	48’931	57’000	–8’069	–14 %	**3**
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	205	2’500	–2’295	–92 %	
309100	Personalwerbung	935	—	935	n/a	
309900	Übriger Personalaufwand	516	5’000	–4’484	–90 %	
309910	Reka-Reisechecks	882	2’000	–1’118	–56 %	
310000	Büromaterial	3’584	4’000	–416	–10 %	
310010	Kopierer Miete und Service	4’484	9’000	–4’516	–50 %	
310200	Pfarreiblatt	12’085	18’000	–5’915	–33 %	**4**
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	1’238	—	1’238	n/a	
310900	Übriger Materialaufwand	11’518	4’000	7’518	188 %	
310901	Kosten Pfarreirat	4’016	3’000	1’016	34 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	8’406	11’000	–2’594	–24 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	2’595	—	2’595	n/a	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	2’634	4’000	–1’366	–34 %	
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	388	—	388	n/a	
312000	Energie, Wassser, Abwasser	312	—	312	n/a	
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	83	—	83	n/a	
313000	Dienstleistungen Dritter	581	—	581	n/a	
313010	Telefon/Porti	4’797	4’500	297	7 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	1’381	5’000	–3’619	–72 %	
315000	Unterh. Büromobiliar, -masch. und -geräte	482	—	482	n/a	
315300	Unterh. Informatik (Hardware)	1’069	—	1’069	n/a	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	2’720	4’000	–1’280	–32 %	
361020	Beitrag Pastoralraum Zug – Walchwil	502	9’000	–8’498	–94 %	**18**
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	710	—	710	n/a	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1’800	—	1’800	n/a	
363615	Verschiedene Beiträge	2’030	—	2’030	n/a	
	Total Aufwand	416’358	456’800	–40’442	–9 %	

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Kultusaufwand						
301010	Übrige Löhne	—	500	–500	–100 %	
301020	Löhne Sakristane	87’135	85’000	2’135	3 %	
301100	Löhne Seelsorgeaushilfen	17’570	—	17’570	n/a	1
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	71’000	88’000	–17’000	–19 %	
304000	Familienzulagen	1’650	1’650	0	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	27’930	33’000	–5’070	–15 %	3
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1’369	2’000	–631	–32 %	
309910	Reka-Reisechecks	696	—	696	n/a	
310100	Kultusausgaben	24’255	30’000	–5’745	–19 %	
310120	Musikalien	1’701	4’000	–2’299	–57 %	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	136	—	136	n/a	
310900	Übriger Materialaufwand	371	—	371	n/a	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	248	—	248	n/a	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	—	2’000	–2’000	–100 %	
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	253	—	253	n/a	
313000	Dienstleistungen Dritter	200	—	200	n/a	
313001	Kirchenmusik	32’496	26’000	6’496	25 %	
313002	Ministranten	5’000	5’000	–	0 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	2’229	500	1’729	346 %	
363615	Verschiedene Beiträge	100	—	100	n/a	
	Total Aufwand	274’340	278’650	–4’310	–2 %	
Jugend- und Erwachsenenarbeit						
302000	Löhne Kathechese/Jugend-Erwachsenenbildung	94’224	110’000	–15’776	–14 %	2
305999	Umlage Sozialleistungen	17’516	23’000	–5’484	–24 %	2
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	72	—	72	n/a	
309900	Übriger Personalaufwand	287	—	287	n/a	
309910	Reka-Reisechecks	158	—	158	n/a	
310220	Inserate und andere Publikationen	278	—	278	n/a	
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	300	—	300	n/a	
310400	Lehrmittel/Material Katechese	—	2’000	–2’000	–100 %	
310900	Übriger Materialaufwand	6’468	—	6’468	n/a	
310901	Kosten Pfarreirat	45	—	45	n/a	
310902	Kosten Jugendarbeit	—	10’000	–10’000	–100 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	1’583	2’000	–417	–21 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	2’231	8’000	–5’769	–72 %	
313002	Ministranten	4’000	4’000	—	0 %	
313009	Jugend- und Erwachsenenbildung	1’253	—	1’253	n/a	
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	—	2’000	–2’000	–100 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	2’550	2’800	–250	–9 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	728	—	728	n/a	
363612	Beitrag Blauring	6’200	5’000	1’200	24 %	
363614	Beitrag Pfadi	500	1’000	–500	–50 %	
363615	Verschiedene Beiträge	250	—	250	n/a	
	Total Aufwand	138’643	169’800	–31’157	–18 %	

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Steuern und Steuerausgleich						
340900	Übrige Passivzinsen	2’997	—	2’997	n/a	
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	6’804	11’000	–4’196	–38 %	**16**
349910	Steuerverluste und -Erlasse	511	1’000	–489	–49 %	
349911	Wiedereingebrachte Abschreibungen	–73	—	–73	n/a	
361100	Entsch. an Kanton und Konkordate/Steuerinkasso	7’235	—	7’235	n/a	
400000	Einkommenssteuer nat. Pers.	–619’230	–837’000	217’770	–26 %	**19**
400010	Einkommensst. nat. Pers. frühere Jahre	–119’739	–146’000	26’261	–18 %	**19**
400100	Vermögenssteuer nat. Pers.	–220’576	–136’000	–84’576	62 %	**19**
400200	Quellensteuern natürliche Personen	–34’709	—	–34’709	n/a	
400900	Übrige direkte Steuern nat. Pers.	–38’255	–21’000	–17’255	82 %	
401000	Gewinnsteuer jur. Pers.	–2’362	–8’000	5’638	–70 %	
401010	Gewinnst. jur. pers. frühere Jahre	–51’266	–42’000	–9’266	22 %	
401100	Kapitalsteuer jur. Pers.	–206	–2’000	1’794	–90 %	
429000	Steuerausgleich Ertrag	–309’457	–326’000	16’543	–5 %	
440100	Steuerverzugszinsen	–2’143	—	–2’143	n/a	
	Total Netto-Ertrag	–1’380’470	–1’506’000	125’530	–8 %	
Zinsen						
340000	Verzinsung. lauf. Verbindlichkeiten	—	500	–500	–100 %	
340100	Verzins. kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	25’730	—	25’730	n/a	
340600	Bankdarlehenszinsen	29’300	32’000	–2’700	–8 %	
340900	Übrige Passivzinsen	—	42’000	–42’000	–100 %	
350000	Interne Verzinsung Fonds	1’210	2’500	–1’290	–52 %	
440000	Zinsertrag flüssige Mittel	–2	—	–2	n/a	
442000	Dividenden FV	–1’750	–1’750	—	0 %	
442900	Übriger Beteiligungsertrag FV	–2’132	—	–2’132	n/a	
	Total Netto-Aufwand	52’356	75’250	–22’894	–30 %	**15**

		Rechnung 2015	**Budget** 2015	Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Abschreibungen und Entnahme Baufonds						
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**359’015**	**416’200**	**–57’185**	**–14 %**	
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	19’745	15’200	4’545	30 %	
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	1’440	1’400	40	3 %	
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	35’990	35’900	90	0 %	
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	–	35’700	–35’700	–100 %	**12**
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	275’680	328’000	–52’320	–16 %	**13**
330060	Abschreibung Bierihaus	26’160	–	26’160	n/a	**14**
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	–120’000	–180’000	60’000	–33 %	
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	–120’000	–180’000	60’000	–33 %	**21**
	Total Netto-Aufwand	239’015	236’200	2’815	1 %	

		Rechnung 2015						
		Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften
Liegenschaften								
3	**AUFWAND**	**31’378**	**2’937**	**13’468**	**14’754**	**105’415**	**1’117**	**169’069**
301010	Übrige Löhne	—	—	—	—	14’025	—	14’025
301020	Löhne Sakristane	—	—	—	—	20’404	—	20’404
304000	Familienzulagen	—	—	—	—	550	—	550
305999	Umlage Sozialleistungen	—	—	—	—	7’684	—	7’684
309900	Übriger Personalaufwand	—	—	—	—	1’631	—	1’631
309910	Reka-Reisechecks	—	—	—	—	139	—	139
310220	Inserate und andere Publikationen	—	—	—	257	—	—	257
310900	Übriger Materialaufwand	—	—	349	58	3’254	—	3’661
310903	Klein-/Gruppenanlässe	—	—	—	—	4’864	—	4’864
310905	Betriebsaufwand ChiläKafi	—	—	—	—	3’888	—	3’888
310906	Betriebseinnahmen ChiläKafi	—	—	—	—	–4’319	—	–4’319
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	—	—	—	—	2’137	—	2’137
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	679	—	23	—	14’176	—	14’878
311200	Ansch. Kleider, Wäsche, Vorhänge	—	—	—	—	430	—	430
312000	Energie, Wassser, Abwasser	12’724	1’121	3’305	–4’746	28’915	33	41’352
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	86	—	438	—	1’407	—	1’932
313000	Dienstleistungen Dritter	—	—	—	—	400	—	400
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	7’076	881	1’221	1’171	1’969	—	12’318
314000	Baulicher Unterhalt an Grundstücken	177	—	—	—	—	—	177
314400	Unterhalt an Gebäuden	8’765	935	4’272	17’755	3’154	—	34’881
314900	Unterhalt übrige Sachanlagen	—	—	259	259	—	1’084	1’603
315000	Unterh. Büromobiliar, -masch. und -geräte	1’870	—	—	—	—	—	1’870
315100	Unterh. App., Masch., Geräte, Fahrz., Werkz.	—	—	—	—	630	—	630
316130	Mieten Parkplätze	—	—	3’600	—	—	—	3’600
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	—	—	—	—	75	—	75
4	**ERTRAG**	**—**	**—**	**–45’600**	**–50’700**	**–6’239**	**–50’640**	**–153’179**
443000	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	—	–50’700	—	—	–50’700
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	—	—	–27’600	—	—	—	–27’600
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	—	—	–18’000	—	—	—	–18’000
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	—	—	—	—	—
447300	Mietzinsen Wohnungen Zentrum	—	—	—	—	—	–50’640	–50’640
447310	Einnahmen Vermietung Zentrum	—	—	—	—	–6’239	—	–6’239
	Total Netto-Ertrag	31'378	2'937	–32'132	–35'946	99'176	–49'523	15’890

Budget 2015							Abweichung Re15 : Bu15		Kommentare
Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften			
44’200	**5’200**	**22’700**	**8’400**	**87’900**	**2’000**	**170’400**	**–1’331**	**–1 %**	
—	—	—	—	39’000	—	39’000	–24’975	–64 %	
—	—	—	—	—	—	—	20’404	n/a	**23**
—	—	—	—	—	—	—	550	n/a	
—	—	—	—	6’900	—	6’900	784	11 %	
—	—	—	—	—	—	—	1’631	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	139	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	257	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	3’661	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	4’864	n/a	
—	—	—	—	4’000	—	4’000	–112	–3 %	
—	—	—	—	–3’000	—	–3’000	–1’319	44 %	
—	—	—	—	—	—	—	2’137	n/a	
13’000	500	1’500	1’000	—	—	16’000	–1’122	–7 %	
—	—	—	—	—	—	—	430	n/a	
12’000	2’000	7’000	4’200	15’000	—	40’200	1’152	3 %	
—	—	—	—	—	—	—	1’932	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	400	n/a	
7’200	900	1’200	1’200	3’000	2’000	15’500	–3’182	–21 %	
—	—	—	—	—	—	—	177	n/a	
12’000	1’800	9’000	2’000	23’000	—	47’800	–12’919	–27 %	**22**
—	—	—	—	—	—	—	1’603	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	1’870	n/a	
—	—	—	—	—	—	—	630	n/a	
—	—	4’000	—	—	—	4’000	–400	–10 %	
—	—	—	—	—	—	—	75	n/a	
—	**—**	**–45’600**	**–66’000**	**–24’000**	**–36’000**	**–171’600**	**18’421**	**–11 %**	
—	—	—	—	—	—	—	–50’700	n/a	**20**
—	—	–27’600	—	—	—	–27’600	—	0 %	
—	—	–18’000	—	—	—	–18’000	—	0 %	
—	—	—	–66’000	—	—	–66’000	66’000	–100 %	**20**
—	—	—	—	—	–36’000	–36’000	–14’640	41 %	
—	—	—	—	–24’000	—	–24’000	17’761	–74 %	**24**
44’200	5’200	–22’900	–57’600	63’900	–34’000	–1’200	17’090	–1’424 %	

Bilanz per

		31.12.15	31.12.14	+/– in %	Kommentare
Aktiven		**8’828’040.92**	**7’624’530.23**	**16 %**	
10	**Finanzvermögen**	**1’156’236.34**	**641’778.40**	**80 %**	
100	**Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen**	**228’211.04**	**441’979.10**	**–48 %**	
1002	Banken	228’211.04	441’979.10	–48 %	
101	**Forderungen**	**133’530.25**	**153’775.30**	**–13 %**	
1010	Forderungen aus Lieferungen an Leist. ggü. Dritten	5’630.00	2’620.30	115 %	
1011	Kontokorrente mit Dritten	481.05	21’844.85	–98 %	
1012	Steuerforderungen	127’419.20	129’310.15	–1 %	
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**92.40**	**1’104.00**	**–92 %**	
107	**Finanzanlagen**	**794’402.65**	**44’920.00**	**1668 %**	
1070	Aktien und Anteilscheine	47’040.00	44’920.00	5 %	
1080	Sachanlagen im Finanzvermögen	747’362.65	—	n/a	25
14	**Verwaltungsvermögen**	**7’671’804.58**	**6’982’751.83**	**10 %**	
1400	Grundstücke VV unüberbaut	1.00	1.00	0 %	
1404	Hochbauten	7’671’803.58	6’982’750.83	10 %	25
Passiven		**8’828’040.92**	**7’624’530.23**	**16 %**	
20	**Fremdkapital**	**7’063’536.23**	**5’747’102.96**	**23 %**	
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**56’863.05**	**46’757.96**	**22 %**	
2000	Lauf. Verb. aus Lieferungen u. Leistungen v. Dritten	50’828.05	38’166.91	33 %	
2001	Kontokorrente mit Dritten	6’035.00	8’591.05	–30 %	
201	**Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**2’500’000.00**	**3’200’000.00**	**–22 %**	
2010	Verbindlichkeiten Banken < 1 Jahr	—	1’200’000.00	–100 %	
2019	Verbindlichkeiten ggü. Dritten	2’500’000.00	2’000’000.00	25 %	8
204	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**22’068.18**	**17’700.00**	**25 %**	
206	**Langfristige Finanzverbindlichkeiten**	**4’000’000.00**	**2’000’000.00**	**100 %**	
2091	Verbindlichkeiten ggü. Fonds im FK	484’605.00	482’645.00	0 %	
29	**Eigenkapital**	**1’764’504.69**	**1’877’427.27**	**–6 %**	
2910	Fonds im Eigenkapital	1’510’000.00	1’630’000.00	–7 %	21
298	**Übriges Eigenkapital**	**247’427.27**	**229’994.80**	**8 %**	
299000	Jahresergebnis	7’077.42	17’432.47	–59 %	

Anlagetabelle

		Anschaffungswert			Wertberichtigung		
		31.12.14	Netto-Zugang 2015	31.12.15	31.12.14	Abschreibungen 2015	31.12.15
1080	**Hochbauten FV**	**1’132’311**	**33’561**	**1’165’872**	**–418’509**	**—**	**–418’509**
108000	Pfarrhof – Dorfstrasse *)	1’132’311	33’561	1’165’872	–418’509	—	–418’509
1400	**Grundstücke VV unüberbaut**	**841**	**—**	**841**	**–840**	**—**	**–840**
140010	Pfarrgarten GBP 35	841	—	841	–840	—	–840
1404	**Hochbauten VV**	**11’313’634**	**1’761’870**	**13’075’504**	**–5’044’685**	**–359’015**	**–5’403’700**
140400	Pfarrkirche St. Johannes	3’341’620	57’554	3’399’173	–2’992’411	–19’745	–3’012’156
140410	Antoniuskapelle	274’861	—	274’861	–246’775	–1’440	–248’215
140420	Pfarrhaus – Kirchgasse	1’512’102	48’990	1’561’093	–804’415	–35’990	–840’405
140430	Pfarrhof – Dorfstrasse *)	—	—	—	—	—	—
140440	Pfarreizentrum	5’032’453	1’655’326	6’687’779	–371’630	–275’680	–647’310
140460	Bieri-Haus – Dorfstrasse	1’152’597	—	1’152’597	–629’453	–26’160	–655’613

		Netto-Buchwert		Gebäudeversicherungswert
		31.12.14	31.12.15	
1080	**Hochbauten FV**	**713'802**	**747'363**	**1'873'000**
108000	Pfarrhof – Dorfstrasse *)	713'802	747'363	1'873'000
1400	**Grundstücke VV unüberbaut**	**1**	**1**	**—**
140010	Pfarrgarten GBP 35	1	1	—
1404	**Hochbauten VV**	**6'268'949**	**7'671'804**	**20'085'000**
140400	Pfarrkirche St. Johannes	349'209	387'018	11'321'000
140410	Antoniuskapelle	28'086	26'646	1'410'000
140420	Pfarrhaus – Kirchgasse	707'687	720'687	1'954'000
140430	Pfarrhof – Dorfstrasse *)	—	—	—
140440	Pfarreizentrum	4'660'823	6'040'469	5'400'000
140460	Bieri-Haus – Dorfstrasse	523'144	496'984	—

*) Umklassierung gem. Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015

Geldflussrechnung

	2015	2014
Rechnungsergebnis	7’077.42	17’432.47
Abschreibungen	359’015.00	283’965.00
Auflösung Abschreibungsrückstellungen	–120’000.00	–80’000.00
Veränderung Forderungen	20’245.05	–35’320.65
davon Abschreibungen und Erlasse	0.00	0.00
Veränderung Transitorische Aktiven	1’011.60	12’154.65
Veränderung Transitorische Passiven	4’368.18	–7’168.85
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	**271’717.25**	**191’062.62**
Veränderung Finanzanlagen	–2’120.00	–530.00
Finanzvermögen	0.00	0.00
Verkäufe	–747’362.65	0.00
Investitionen bzw. Transfer VV zu FV		
Verwaltungsvermögen	–1’773’427.75	–2’620’688.70
Investitionen	0.00	0.00
Subvention	713’802.00	0.00
Veränderung von Darlehen und Beteiligungen	0.00	0.00
Investitionsbeiträge	11’558.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**–1’797’550.40**	**–2’621’218.70**
Veränderung Laufende Verbindlichkeiten	10’105.09	–850’831.24
Veränderung Darlehen kurzfristige < 1 Jahr	–700’000.00	3’200’000.00
Veränderung Darlehen langfristige > 1 Jahr	2’000’000.00	300’000.00
Veränderung Verpflichtungen für Verwaltene Fonds	1’960.00	980.00
Entnahme Rückstellungen	0.00	0.00
Veränderung Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**1’312’065.09**	**2’650’148.76**
Veränderung flüssige Mittel	**–213’768.06**	**219’992.68**
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	441’979.10	221’986.42
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	**228’211.04**	**441’979.10**

Investitionsrechnung

	Rechnung 2015 Ausgaben	Budget 2015 Ausgaben	Rechnung 2014 Ausgaben
Nettoinvestitionen	**1’806’988.40**	**1’790’000.00**	**2’620’688.70**
Aus bewilligten Krediten			
Neubau Pfarreizentrum St. Johannes	1’655’326.00	1’610’000.00	2’574’286.65
Innenreinigung Pfarrkirche	—	—	38’526.25
«Schnitzelheizung»	151’662.40	180’000.00	—
Übrige Investitionen			
Erneuerung Brandmeldeanlage Pfarrkirche			7’875.80

Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2015

Laufende Kredite	**Kreditbeschluss vom**	
Zentrum St. Johannes		
Baukredit «Neubau Pfarreizentrum St. Johannes»	24.03.09	5’900’000.00
./. Investitionen 2011		127’895.30
./. Investitionen 2012		1’433’574.25
./. Investitionen 2013		353’448.85
./. Investitionen 2014		2’574’286.65
./. Investitionen 2015		**1’655’326.00**
Mehrinvestitionen		**–244’531.05**
Kirche / Pfarrhaus / Pfarrhof		
Kredit «Schnitzelheizung»	25.11.14	180’000.00
./. Investitionen 2015		69’111.70
Pfarrkirche		48’990.05
Pfarrhaus Kirchgasse		33’560.65
Pfarrhof Dorfstrasse		
Netto offen		**28’337.60**

Separatrechnung der verwalteten Fonds

		Bestand 31.12.14	Zugang	Abgang	**Bestand** 31.12.15
209 100	Pfarrkirchenfonds	338’085.00	845.00		338’930.00
209 110	Pfarrpfründefonds	101’085.00	255.00		101’340.00
209 120	Jahreszeitenfonds	37’380.00	845.00		38’225.00
209 130	Missionsfonds	6’095.00	15.00		6’110.00
	Total	482’645.00	1’960.00	0.00	484’605.00
	Netto-Fondszunahme		**1’960.00**		

Anhang zur Jahresrechnung 2015

Bürgschaften
Am Abschlussstichtag existieren keine Bürgschaftsverpflichtungen.

Eventualverpflichtungen aus Rechtsstreitigkeiten
Am Abschlussstichtag sind keine Rechtsstreitigkeiten hängig.

Defizitgarantien
Es bestehen keine Defizitgarantien.

Leasingverträge
Am Abschlussstichtag besteht ein Leasingvertrag mit der Firma Celltec AG für den Kopierer mit einem Leasing-Betrag von Fr. 2’570.–/Jahr (Vertragsdauer bis 2017).

Verbindliche Pensionskasse
Es bestehen neben den ausgewiesenen Verbindlichkeiten keine zusätzlichen Verpflichtungen gegenüber der Pensionskasse des Kantons Zug.

Beteiligungen
Es bestehen keine Beteiligungen am Abschlussstichtag.

Sonstige Garantien
Am Abschlussstichtag bestehen keine Garantieverpflichtungen.

Veränderungen der Rückstellungen
Im Verlaufe des Jahres wurden keine Veränderungen von Rückstellungen verbucht.

Veränderungen der Spezialfinanzierungen
Es bestehen keine Spezialfinanzierungen.

Veränderungen der Reserven
Im laufenden Jahr wurden Fr. 120'000.– aus den zweckbestimmten Reserven für kommende Bauaufgaben (Pfarreizentrum) entnommen.

Veränderungen des freien Eigenkapitals
Der Jahresgewinn 2014 von Fr. 17'432.47 wurde gemäss Beschluss der Kirchgemeinde-Versammlung vom 30. Juni 2015 den allgemeinen Reserven zugewiesen. Diese weisen neu einen Saldo von Fr. 247'427.27 aus.

Verpfändete oder abgetretene Aktiven
Am Abschlussstichtag bestehen keine verpfändeten Aktiven.

Aktiven mit Eigentumsvorbehalt
Am Abschlussstichtag besitzt die Kath. Kirchgemeinde Walchwil keine Aktiven mit Eigentumsvorbehalt.

Status und Abrechnung Verpflichtungskredite
Der Stand der laufenden und abgerechneten Verpflichtungskredite sind separat ausgewiesen.

Nicht bilanzierbare Forderungen
Es sind sämtliche Forderungen bilanziert.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse zu verzeichnen, welche die Jahresrechnung 2015 und das Vermögen per 31. Dezember 2015 massgeblich verändern.

Notizen

Rechtsmittelbelehrung für Stimmrechtsbeschwerde

Gestützt auf § 17 bis GG in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) vom 28. September 2006 kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Tritt der Beschwerdegrund vor dem Abstimmungstag ein, ist die Beschwerde innert zehn Tagen seit der Entdeckung einzureichen. Ist diese Frist am Abstimmungstag noch nicht abgelaufen, wird sie bis zum 20. Tag nach dem Abstimmungstag verlängert. In allen übrigen Fällen beträgt die Beschwerdefrist 20 Tage seit dem Abstimmungstag (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungs- oder Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG).

Satz und Druck Anderhub Druck-Service AG, www.druck-service.ch